

P R E S S E M I T T E I L U N G

Still, sauber und immer hinterher

Ein Magdeburger Start-up erprobt im Elbauenpark, wie selbstfahrende Lastenräder bei Veranstaltungen und im Alltag unterstützen können

Mit einem Pilottest im Magdeburger Elbauenpark wird erstmals ein selbstfahrendes Lastenrad in einem Freizeitpark sowie für den Einsatz bei Veranstaltungen getestet. Entwickelt vom Start-up AuRaSys in der Landeshauptstadt, kann das elektrisch unterstützte Cargobike automatisch einer Person auf Schritt und Tritt folgen und so zum Beispiel bei Transportarbeiten oder beim Aufräumen helfen.

Seinen ersten Auftritt hatte der stille Helfer kürzlich beim Ost-Mobil-Meeting Magdeburg (OMMMA). Dort rollte „AuRi“, so der Spitzname, im Rahmen der Feldstudie über das Veranstaltungsgelände. „Eine ideale Anwendung ist zum Beispiel, bei Aufräumarbeiten direkt hinter der sammelnden Person zu fahren, damit Müll oder andere Gegenstände direkt in den Container des Cargobikes geladen werden können“, erklärt Dr. Tom Assmann, Gründer und CEO von AuRaSys, zum Einsatz des rollenden Helferleins der Zukunft.

Das Lastenrad basiert auf einem gewöhnlichen Serienmodell, das von AuRaSys und Partnern so umgebaut wurde, dass es wahlweise manuell gefahren oder mit einem Knopfdruck in den Assistenzmodus versetzt werden kann. Die Person trägt dabei einen kleinen Sender bei sich, der dem Rad signalisiert, wem es folgen soll. Hindernisse erkennt „AuRi“ selbstständig und stoppt, wenn nötig. Während der Testphase ist zusätzlich eine Person zur Sicherheitsüberwachung im Einsatz. Sie kann das Fahrzeug jederzeit per Fernsteuerung stoppen.

Die sogenannte kontaktlose Schiebehilfe wurde an der Universität Magdeburg und der Hochschule Merseburg entwickelt. Aktuell ist sie als Prototyp realisiert. „Sie soll jetzt zu einem Marktprodukt gebracht werden“, sagt Assmann. Die möglichen künftigen Einsatzgebiete reichen von der Stadtreinigung über das Facility Management bis hin zu Lieferdiensten oder der Unterstützung bei Veranstaltungen. Klar ist: Das System arbeitet nahezu geräuschlos und produziert keine Abgase. „Das macht es gerade in sensiblen oder publikumsnahen Bereichen interessant“, ergänzt der AuRaSys-Gründer.

Auch der Elbauenpark selbst sieht die Chancen der selbstfahrenden Lastenräder: „Wir freuen uns, als Partner in der Pilotphase dabei zu sein und neue, innovative Technik im Park testen zu können“, sagt Parkgeschäftsführer Steffen Schüller: „Gerade für Veranstaltungen oder den täglichen Betrieb unseres Natur- und Kulturparks könnten solche Fahrzeuge in der Logistik ‚hinter den Kulissen‘ eine sehr gute Unterstützung für unsere Mitarbeitenden sein.“

Der nächste Einsatz steht auch schon fest: Am 20. und 21. September 2025 wird „AuRi“ beim Landeserntedankfest wieder im Elbauenpark unterwegs sein. Dann gibt es erneut die Gelegenheit, den ungewöhnlichen Helfer live zu erleben und vielleicht schon einen Blick auf die Zukunft der Lastenräder zu werfen.

Veranstalter: Natur- und Kulturpark Elbauen GmbH

Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg
Telefon: 0391 8861-0; E-Mail: info@elbauenpark.de